

EUROPA ⇨ PORTUGAL

Madeira à la Christa - 1 Woche

Tourencharakter 	Reisedauer	8 Tage	Gruppe	1-16 Teilnehmer
Wanderreise 	Davon Wandertage	4+1 Tage		

- Wandern entlang von plätschernden Levadas, Küsten- und Höhenwegen, sowie durch kleine Fischerdörfer
- Von Christa ausgesuchte Wanderungen und Einblick in das wahre Madeira
- Hinauf zu den höchsten Gipfeln der Insel, Pico Ruivo (1.862 m) oder Pico do Ariero (1.818 m)
- Hinein in uralte Lorbeerwälder, die UNESCO-Weltnaturerbe sind
- Tour mit einem örtlichen, deutschsprachigen Guide
- Aufenthalt in der Quinta dos Artistas, mit Meerblick und regionalen Köstlichkeiten aus eigenem Anbau
- Als ein- oder zweiwöchiges Programm buchbar

Madeira, die Blumeninsel und gleichzeitig noch so viel mehr. Wir wandern entlang von Levadas, tauchen ein in die vielfältige Vegetation der Insel und erhalten Impressionen von den wunderbaren Küsten und dem mächtigen Atlantik. Die verschiedenen Regionen der Insel werden auf abwechslungsreichen Touren erkundet und durch das Wissen unseres lokalen Guides ergänzt. Unsere Gastgeberfamilie rund um Christa, Gerald und Raimund, gemeinsam mit Ihrem Team, schaffen bei den Wanderungen und auf ihrer Quinta eine besondere Atmosphäre. In der liebevoll geführten Unterkunft werden wir mit saisonalen Produkten aus dem eigenen Anbau verköstigt und genießen von dort aus einen atemberaubenden Panoramablick über das offene Meer.

Wandern auf der Blumeninsel

Üppig bemooste Levadas, mannshohe Baumheiden im tiefgrünen Lorbeerwald oder farbig leuchtende Klippen, unsere Wanderungen bringen uns zu den schönsten Plätzen der Insel. Begleitet werden wir dabei vom Rauschen des kräftigen Atlantiks und mit etwas Glück können wir eine Tierbeobachtung machen. Christa, Emilia oder ein anderer deutschsprachiger und regional verwurzelter Guide steht uns während der Wanderwoche fachkundig zur Seite. Unsere Wanderrouten: Immer den Levadas entlang

Uns werden die schönsten Wanderwege in allen vier Himmelsrichtungen gezeigt und es kann schon mal passieren, dass wir kaum begangene Nebenwasserläufe ansteuern. So gelangen wir vielleicht auch in einen Levadatunnel, unter einem Wasserfall oder in mitten eines mystischen Lorbeerwaldes.

Die Flora Madeiras

Auf der Wanderreise auf Madeira erfahren wir Wissenswertes über die einheimische Flora. So lernen wir beispielsweise die Unterschiede zwischen Würz- und Stinklorbeer kennen und staunen über Drüsen- und Kleb-Aeonium. Wandernd erleben wir die Vielfalt der seltenen Pflanzen und den endemischen Blütenreichtum der Insel.

Begegnungen mit den Menschen

Ab und an kann sich auch eine ungezwungene Begegnung mit Einheimischen, Weinbauern oder Levadeiros ergeben.

Unsere Wanderguides: Erfahren und ortskundig

Seit 1999 ist die Blumeninsel die Heimat unserer Partnerfamilie rund um Christa, Gerald und Raimund „Warum wir nach Madeira ausgewandert sind? Nun ja, weil wir nie wieder Schneeschaufeln wollten“, lächelt Christa gerne auf entsprechende Fragen - und unterschlägt dabei kokett die vielen anderen Qualitäten dieser Insel. Den Duft der Lorbeerwälder etwa. Den endemischen Blütenreichtum. Das Rauschen des Ozeans. Die freundlichen Einheimischen und die grandiose Küche. „Uns hat diese Insel vom ersten Moment an in ihren Bann gezogen und bis heute nicht mehr losgelassen“, ergänzt Gerald.

Mit Liebe zum Detail passen die Guides die Routen an die Vorlieben der Gäste und die aktuellen Wetterbedingungen an. Ziel ist es, die Schönheit Madeiras bestmöglich nahe zu bringen. Dabei wandern wir in kleinen, familiäre Gruppen, um ein optimales Wandererlebnis zu gewährleisten.

Unsere besondere Unterkunft

Unsere Unterkunft, die „Quinta dos Artistas“, ist dabei ein besonderes Highlight. Sie wurde 2018 in enger Kooperation mit uns entwickelt und ist einzigartig in Lage und Gestaltung. Die Quinta bietet unseren Gästen eine genial gelegene, einzigartige, sowie künstlerisch und nachhaltig gestaltete Unterkunft - geführt mit Liebe zum Detail und besonderer Achtung gegenüber Ökologie und Nachhaltigkeit. Alle Zimmer bieten einen sensationellen Blick über das offene Meer. Unser Frühstück wird mit Zutaten aus eigenem Anbau serviert, was den Aufenthalt mit beeindruckenden Erlebnissen und geringem ökologischen Fußabdruck auf Madeira unterstreicht. Mit der Vision, einen besonders „Wert(e)vollen Urlaub“ zu bieten, verfolgen sie dieselbe Vision wie Weltweitwandern.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
03. Februar 2024	10. Februar 2024	✓	280 €	2.030 €
Route A				
10. Februar 2024	17. Februar 2024	✓	280 €	1.990 €
Route B				
17. Februar 2024	24. Februar 2024	✓	280 €	2.030 €
Route A				
24. Februar 2024	02. März 2024	✓	280 €	2.030 €
Route B				
02. März 2024	09. März 2024	✓	280 €	2.030 €
Route A				
09. März 2024	16. März 2024	✓	280 €	2.030 €
Route B				
16. März 2024	23. März 2024	✓	280 €	2.030 €

Route A					
23. März 2024	30. März 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route B					
30. März 2024	06. April 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route A					
06. April 2024	13. April 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route B					
13. April 2024	20. April 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route A					
20. April 2024	27. April 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route B					
11. Mai 2024	18. Mai 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route A					
18. Mai 2024	25. Mai 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route B					
08. Juni 2024	15. Juni 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route A					
13. Juli 2024	20. Juli 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route B					
20. Juli 2024	27. Juli 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route A					
27. Juli 2024	03. August 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route B					
17. August 2024	24. August 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route A					
24. August 2024	31. August 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route B					
07. September 2024	14. September 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route B					
14. September 2024	21. September 2024	✓	280 €	2.030 €	
Route A					

05. Oktober 2024	12. Oktober 2024	✓	280 €	2.030 €
Route B				
26. Oktober 2024	02. November 2024	✓	280 €	2.030 €
Route A				
02. November 2024	09. November 2024	✓	280 €	2.030 €
Route B				
09. November 2024	16. November 2024	✓	280 €	2.030 €
Route A				
16. November 2024	23. November 2024	✓	280 €	2.030 €
Route B				
23. November 2024	30. November 2024	✓	280 €	2.030 €
Route A				
30. November 2024	07. Dezember 2024	✓	280 €	2.030 €
Route B				

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/ptg41

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1 Willkommen auf Madeira

Nach der Ankunft am Flughafen Madeira werden wir beim Ausgang mit einem Welteinwandern-Schild begrüßt und zur Unterkunft Quinta dos Artistas gebracht. Die Unterkunft liegt am sonnigen Hangrücken der Südostküste, 300 Höhenmeter über dem Ort Santa Cruz und bietet von den Zimmern in den verschiedenen kleinen Häusern aus, alle Zimmer mit einem wunderbaren Blick auf das Meer. Rund um die Quinta erstreckt sich eine kleine Öko-Farm, die uns täglich mit Obst und Gemüse versorgt. Frische Eier von den eigenen Hühnern und das Plätschern der kleinen Levadas am Grundstück, runden das Erlebnis ab. Weitere Details zur Quinta finden Sie unter „Infos“ und dann weiter unter „Quinta dos Artistas,; Lage, Wohneinheiten, Reinigung und Verpflegung“ sowie unter „Quinta dos Artistas“: Hintergrund und Details.

Unsere Gastgeber erwarten uns bereits mit einem Glas Madeirawein und wir erfahren Details zu unserer

Wanderwoche.

Je nach gebuchten Reiseternin erwartet uns dabei entweder die Route A oder die Route B mit den schönsten Wanderwegen der Insel (Details dazu unter „Termine“). Für Wiederholungstäter lohnt sich hier die Erwanderung der noch unbekannt Route, für Neulinge bieten beide Routen unabhängig voneinander einen besonderen Charme.

Unser Guide passt die Routen und den Programmablauf gegebenenfalls den Wetterbedingungen oder anderen tragenden Rahmenpunkten an, damit wir Madeira bestmöglich erkunden können. Am Abend findet ein gemeinsames Essen statt und sollte jemand sehr spät ankommen, kann das Abendessen an einem anderen Tag nachgeholt werden.

Übernachtung in der Quinta dos Artistas

(-/-/A)

2 Quinta Wanderung

Heute ist der Tag zum Ankommen vorgesehen, kommt der Flug spät an, man kann gemütlich ausschlafen, frühstücken und die Quinta und Umgebung erkunden. Für alle, die aber doch schon wandern möchten, lädt die Quinta zu einer geführten Gästewanderung für alle Quinta Gäste zusammen ein (heute könne die Gäste aller Gruppen zusammen teilnehmen, die maximale Gruppengröße kann dabei überschritten werden).

Wir werden an diesem Tag, abhängig von den Teilnehmern, Wetter, Jahreszeit und Blütenstand die am besten geeignetste aus vielen möglichen Routen für alle Quintagäste, jeden Sonntag individuell zum Ankommen und Eingehen aussuchen. Die Schwierigkeit dieser Wanderung kann auch unter den Ansprüchen der morgen beginnenden, gebuchten Wanderwoche liegen. Die Verspannungen des Alltags und der Reise sollen gelöst werden und man soll sich langsam an die Luft, das Klima und vor allem die Gelassenheit der Insel einstimmen.

Übernachtung in der Quinta dos Artistas

(F/-/-)

Gehzeit 1,5 bzw. 2Std. Die Routen befinden sich alle in der Umgebung der Quinta, keine oder max. 15 Minuten Anfahrt.

3 Den ursprünglichen Nordwesten erkunden- Lorbeerwälder

Am heutigen Tag geht es nach dem gemeinsamen Frühstück auf die andere Seite der Insel, in den Nordwesten. Unser Guide führt uns durch Lorbeerwälder und wir werden Zeugen der beeindruckenden Berglandschaft.

DETAILS ZUR ROUTE A:

Wir gelangen mit unserem Transferbus über die Nordküste zum äußersten Nordwesten der Insel. Dabei bleiben wir bei einem besonders schönen Aussichtspunkt stehen und wandern im Anschluss entlang einer plätschernden Levada. Durch die üppige Vegetation gelangen wir in den tiefgrünen Lorbeerwald und machen danach einen Abstecher zu den berühmten Felsbädern von Porto Moniz. Es besteht manchmal die Möglichkeit für einen kurzen Badestopp oder einfach, um die gigantischen Wellen zu beobachten.

DETAILS ZUR ROUTE B:

Von der Südseite aus gelangen wir mit dem Transferbus zum zentralen Hochplateau Paul da Serra. Nach einem kleinen Aufstieg zum höchsten Punkt der Hochebene „Pico Ruivo do Paul da Serra“ (1.640 m), erwartet uns ein prachtvolles Panorama auf das Zentralmassiv von Madeira. Anschließend wandern wir auf einem alten Schäferweg zu den ältesten Lorbeer Waldbeständen „Laurisilva“, die seit 1999 UNESCO-Weltnaturerbe sind. Die Bäume sind mit Moos und Flechten bewachsen und wirken bei Nebel geradezu mystisch.

Übernachtung in der Quinta dos Artistas**(F/-/-)****Route A: Anfahrt: ca.70 Minuten, 10 km, 360Hm Aufstieg und 130Hm Abstieg. Gehzeit ca. 3Std.****Route B: Anfahrt: ca. 70 Minuten, 10 km, 160Hm Aufstieg und 300Hm Abstieg. Gehzeit ca. 3Std.**

4 Inselhauptstadt Funchal

Nach dem Frühstück erkunden wir die Inselhauptstadt Funchal, bei einem gemütlichen Stadtrundgang. Wir spazieren durch die kleinen und liebevoll gepflasterten Gassen der Altstadt, besuchen den Mercado dos Lavradores (Gemüse-, Obst-, Blumen- und Fischmarkt) und können die Kathedrale „Se“ bestaunen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und Sie können die Stadt individuell erkunden. Natürlich steht Ihr Guide für Tipps zur Verfügung. Wie wäre es mit dem Besuch des Botanischen Gartens? Oder die Fahrt mit den typischen Korbschlitten? Die Rückfahrt zur Quinta dos Artistas erfolgt dabei individuell, um den Tag optimal nach Ihren individuellen Bedürfnissen ausklingen zu lassen.

Übernachtung in der Quinta dos Artistas**(F/-/-)****Anfahrt: ca. 20 Minuten**

5 Meeresbrise und Vulkanstrukturen

Nachdem wir uns mit dem Frühstück gestärkt haben, startet unsere Tour in den wilden Osten. Die wunderschönen Küstenwege und je nach Route auch vulkanische Überreste zeigen uns eine ganz neue Seite von Madeira.

Der vulkanische Ursprung von Madeira zeigt sich uns, mit einem wunderbaren Farbenspiel aus erstarrter Lava, Sedimenten und Tuffgestein in Gelb-, Ocker- und Rottönen. Imposante Vulkanstrukturen mit eingeschmolzenen Basaltschloten zeigen uns ihre gewaltige Urkraft. Während des gesamten Tages befinden wir uns maximal 150 Meter über dem Meeresspiegel, womit die Sonne und eine angenehme Meeresbrise unsere ständigen Begleiter sind – bitte vergessen Sie Ihren Sonnenschutz nicht.

DETAILS ZUR ROUTE A:

Um Ponta Sao Lourenco noch etwas ruhiger zu erkunden, starten wir heute früher und gehen gleich mit Wanderausrüstung um 7:30 Uhr zum Frühstück, weil wir früh unterwegs sein wollen. Wir möchten vor dem großen Touristenandrang an diesem schönen und deshalb von sehr vielen Gästen besuchten Ort, sein. Das Naturschutzgebiet steht im krassen Kontrast zur grünen Insel und ist fast wasserlos und steppenartig. Obwohl ständig dem Wind und der Erosion ausgesetzt, trotzen die roten vulkanischen Felsen dem Meer und sind so

zweifelsohne ein besonderer Kraftort.

DETAILS ZUR ROUTE B:

Heute wandern wir auf dem alten und spektakulären Küstenweg von Machico nach Porto da Cruz, von dem aus früher die gesamte Weinernte aus dem Norden zur Verschiffung nach Machico gebracht wurde. Zunächst starten wir gemütlich entlang einer Levada, streifen durch Terrassenfelder und steigen dann etwa 200 Meter hinauf zum Boca do Risco Pass. Uns erwartet ein atemberaubender Blick über die Nordküste bis zum Adlerfelsen, wobei die hier sichtbare Steilküste unser weiterer Weg ist. Die gefährlichste Stelle wurde mit einem Geländer gesichert, es ist kaum zu glauben, dass vor rund 80 Jahren die zahlreichen Waren hier transportiert wurden.

Übernachtung in der Quinta dos Artistas

(F/-/-)

Route A: Anfahrt: ca. 25 Minuten, 10 km, 400Hm Aufstieg und 400Hm Abstieg. Gehzeit ca. 3 - 4Std.

Route B: Anfahrt: ca. 25 Minuten, 14,5 km, 200Hm Aufstieg und 300Hm Abstieg. Gehzeit ca. 4Std.

6 Traumhafte Südküste

Wir genießen unser Frühstück und starten in den heutigen Tag, ganz im Zeichen des Wassers. Die Südküste besticht durch zahlreiche Levadas und je nach Route erwarten uns spannende Ausblicke, auf den mächtigen Atlantik oder in tief eingeschnittene Täler.

DETAILS ZUR ROUTE A:

Unsere Wanderung beginnt im Süden der Insel und führt uns durch die fruchtbaren Terrassen zum höchsten Kap Madeiras (580 m). Der Blick vom Aussichtsbalkon mit Glasboden 580 m hinunter auf die angelegten Terrassen und den tiefblauen Atlantik ist spektakulär.

DETAILS ZUR ROUTE B:

Prazeres ist der Ausgangspunkt dieser Wanderung, wo wir entlang einer Levada die abwechslungsreiche Vegetation bestaunen können. Uns erwarten wunderschöne Ausblicke auf den Atlantik und wir beenden unseren Tag auf Meereshöhe, im autofreien Dorf Jardim do Mar. Vorbei an einer alten, wasserbetriebenen Getreidemühle folgen wir den kleinen Gässchen.

Übernachtung in der Quinta dos Artistas

(F/-/-)

Route A: Anfahrt: ca. 45 Minuten, 13 km, 150Hm Aufstieg und 300Hm Abstieg. Gehzeit ca. 4Std.

Route B: Anfahrt: ca. 60 Minuten, 13 km, 200Hm Aufstieg und 300Hm Abstieg. Gehzeit ca. 4Std.

7 Aufstieg zu den höchsten Gipfeln

Zahlreiche spannende Routen führen uns je nach Wetterlage über die Waldgrenze mitten in Madeiras Zentralmassiv. Dazu nutzen wir gesicherte Wege, die uns unvergessliche Erinnerungen an die bizarre Landschaft geben, die von Vulkanismus und Erosion gezeichnet ist. Am Ende erreichen wir entweder den Pico Ruivo oder

den Pico do Arieiro. Bei guter Sicht ist ein Rundblick über Madeira bis hinunter zum Atlantik möglich. Und sollte das Wetter die Wanderung doch nicht möglich machen, überrascht uns das Team vor Ort mit einer schönen Alternativtour.

Um den Andrang an diese besonderen Plätze zu entgehen, kommen wir gleich mit Wanderausrüstung um 7:30 Uhr zum Frühstück, weil wir früh unterwegs sein wollen.

DETAILS ZUR ROUTE A:

Tour zum Pico Ruivo mit 1.862 m, der höchste Gipfel von Madeira

DETAILS ZUR ROUTE B:

Tour zum Pico do Arieiro mit 1.818 m, der dritthöchste Gipfel von Madeiras

Übernachtung in der Quinta dos Artistas

(F/-/A)

Route A: Anfahrt: ca. 45 Minuten, 9 km, 400Hm Aufstieg und 400Hm Abstieg. Gehzeit ca. 3Std.

Route B: Anfahrt: ca. 45 Minuten, 11 km, 500Hm Aufstieg und 100Hm Abstieg. Gehzeit ca. 4Std.

8 Até logo Madeira!

Wir genießen das letzte Frühstück mit den frischen und regionalen Produkten der Quinta, verabschieden uns von Madeira und werden rechtzeitig zum Flughafen gebracht.

Oder vielleicht noch ein paar Tage mehr auf Madeira oder ein Zwischenaufenthalt in Lissabon? Unter dem Punkt „Informationen“ und weiter unter „Zusatznächte und Verlängerungen“ finden Sie verschiedene Optionen.

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Linienflug in der Economy-Class: ab/bis Wien, München oder Frankfurt nach Funchal (als Umsteige Verbindung oder Direktflug, je nach Verfügbarkeit und ggf. gegen Aufpreis). Inklusive Flughafengebühren und Taxen. Weitere Abflughäfen gerne auf Anfrage (eventuell gegen Aufpreis) möglich. ODER: Die Buchung der Reise ist auch ohne Flug zum Preis von EUR 1390,- p.P. möglich. Bitte informieren Sie uns bei Buchung darüber und geben diese Information als „Anmerkung“ an. Ihre Rechnung wird entsprechend angepasst. Bitte beachten Sie, dass bei selbstständiger Flugbuchung, der Flug nicht mehr Teil Ihrer Pauschalreise ist.
- Transfer von ca. 12 Minuten je Strecke: Flughafen - Unterkunft - Flughafen
- 7x Nächtigung/Frühstück in der Quinta dos Artistas, auf Basis Doppelzimmer mit Meerblick, eigenem Badezimmer mit Dusche/WC, Kühlschrank und kleiner Kitchenette. Suite und Einzelzimmer gegen Aufpreis (siehe „Nicht enthaltene Leistungen“).
- 2x Abendessen auf der Quinta dos Artistas (exklusive Getränke)

- 4x Wanderjause vom reichhaltigen Frühstücksbuffet, inkl. gefiltertem Wasser
- Einführungsgespräch am Ankunftstag
- örtlicher und deutschsprachiger Guide, während aller Wanderungen - beispielsweise Christa oder Emilia
- 4x Wanderung in der Gruppe lt. Programm und 1x fakultative Wanderung am Sonntag, mit allen Gästen der Quinta dos Artistas
- 1x halbtägige Stadtführung durch Funchal, inkl. Transfer von der Unterkunft nach Funchal
- alle Transfers während des offiziellen Programms
-

Nicht enthaltene Leistungen

- Örtliche Kurtaxe, ca. EUR 2 pro Tag, max. EUR 14,-- pro Person
- im Reiseprogramm nicht angeführte Mahlzeiten
- Reinigung der Kitchenette, ca. EUR 30,-- pro Aufenthalt: wird nur verrechnet, wenn Sie die Kochplatte(n) und die Küche voll benutzen möchten. Die Nutzung des Kühlschranks ist kostenfrei.
- Einzelzimmerzuschlag: EUR 280,-- pro Person
- Suite: EUR 190,- pro Person und Woche im Doppelzimmer oder EUR 470,-- im Einzelzimmer.
- Angeführte Veranstaltungen oder saisonale Besonderheiten wie das Atlantikfestival oder die Weinlesezeit unter dem Punkt „Termine“ sind nicht Teil des Programms, können aber individuell besucht werden. Änderungen jederzeit vorbehalten und obliegen den Veranstaltern vor Ort.
- Trinkgelder
- Impfungen, Reise-Storno-Versicherungen
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt bzw. Flugzeitverschiebungen
- persönliche Ausgaben wie Getränke, Souvenirs etc.

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

Für die Einreise nach Portugal wird von EU-Staatsbürgerinnen und -Staatsbürgern sowie Personen aus der Schweiz ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

- [Auswärtiges Amt](#)
- [Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten](#)
- [Österreichisches Außenministerium](#)

Gesundheit

Allgemein

Die medizinische Versorgung in Portugal gilt als gut. Eine persönliche Reiseapotheke mit eigenen Medikamenten erleichtert das Handeln im Krankheitsfall.

Impfungen

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Außenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Azoren

Auf den Azoren, der „Wetterküche“ Europas, herrscht subtropisches Klima. Aufgrund der geographischen Lage der Inselgruppe, mitten im Atlantischen Ozean, sind die Jahreszeiten und Temperaturextreme mit milden Wintern und nicht allzu heißen Sommern sehr ausgeglichen. Die mittleren Tagestemperaturen im Sommer

betragen 24 bis 25 Grad am Tag und 18 Grad in der Nacht. Im Winter, mit mittleren Tagestemperaturen von 16 bis 17 Grad am Tag und 11 Grad in der Nacht.

Im August herrscht manchmal eine recht hohe Luftfeuchtigkeit. Gerade diese macht empfindlichen Gästen manchmal zu schaffen. Um in den Sommermonaten zu wandern, sollte man nicht unbedingt akute Probleme mit dem Kreislauf haben.

Die Azoren befinden sich während einem Großteil des Jahres unter dem Einfluss der subtropischen Hochdruckzone. Das Azorenhoch, der Grund für das launische Wetter der Inselgruppe und den Spitznamen „Wetterküche“ Europas, ist geprägt von schnellen, unerwarteten Wetterumschwüngen und relativ häufig von dem einen oder anderen Regentag. Wer die Azoren als Urlaubsdestination wählt, sollte sich daher nicht beständigen Sonnenschein erwarten. Die Schönheit der Azoren entschädigt aber, für den einen oder anderen Regenguss.

Festland Portugal

Die rund 25 Mio. Touristinnen und Touristen, die Portugal (Festland) jährlich besuchen, finden an den Küsten Atlantik- bzw. Mittelmeerklima und im Landesinneren kontinentales Klima vor. Selbstverständlich spielt die Bodenhöhe eine wesentliche Rolle. Die meisten Sonnentage Europas lassen sich im Süden Portugals, an der Algarve genießen, wobei Atlantikwinde die Hitze mildern und somit für angenehme Temperaturen sorgen, was vor allem in der Nacht von Vorteil ist, um einen erholsamen Schlaf zu genießen. Die südliche Lage und der Atlantik sorgen auch für ein sehr mildes Klima im Winter, das zu den Mildesten am ganzen europäischen Kontinent zählt. In den Wintermonaten liegt die Durchschnittstemperatur bei 15 bis 17 Grad, im Schnitt gibt es hier etwa 5 bis 6 Regentage pro Monat und viel Sonnenschein, um bei angenehmen Temperaturen zu wandern. Das typische „Winter-Wetter“ an der Algarve erinnert Mitteleuropäer meistens an den April oder Mai, auch wegen der Baumblüte, die an der Algarve bereits im Januar beginnt.

Madeira

Madeira ist ganzjährig von sehr mildem Klima gekennzeichnet, mit Temperaturen zwischen durchschnittlich 19 bis 24 Grad und bei etwa 5 bis 6 Regentagen in den Sommermonaten. Die Nachttemperaturen sinken an der Küste selten unter 14 Grad. Die Tagestemperaturen im Winter fallen selten unter 18 Grad, im Sommer steigen sie selten über 30 Grad.

Im Norden der Insel regnet es häufig, der Süden ist dagegen subtropisch warm. Im Sommerhalbjahr liegt die Insel im Einflussbereich des Nordostpassats, im Winterhalbjahr liegt sie im Westwindgürtel. Der vorherrschende Wind kommt aus Nordost. Er entsteht vor der Küste Portugals und zieht in Richtung auf die Kapverdischen Inseln. Dieser Wind bringt Feuchtigkeit mit sich und verursacht hohe Wellen an der Nordküste und oft, besonders morgens, unbeständiges Wetter an der Ostseite der Insel. Bei westlicher Windrichtung kann es im Osten der Insel sonnig und trocken sein, während es im Süden und im Westen regnet. So kommt es beispielsweise in den Wintermonaten im Norden zu kräftigeren Winden, während es im Sommer um einige Grad wärmer ist. Eine

deutliche Trennlinie ist zwischen der Nord- und Südküste der Insel erkennbar. Die Schlechtwetterfronten kommen häufig von Norden und bleiben nicht selten dort hängen, weshalb es im Norden häufiger regnet als im Süden. Man sollte sich auf schnelle und unerwartete Wetterumschwünge einstellen.

Der Archipel von Madeira profitiert vom Golfstrom und bietet ganzjährig Wassertemperaturen von 18 bis 23 Grad. In hohen Lagen, im Landesinneren wie beispielsweise auf dem höchsten Gipfel Madeiras, dem Pico Ruivo mit 1862 m kann es im Winter durchaus schneien.

Rund ums liebe Geld

Währung

Das Zahlungsmittel in Portugal ist der Euro (EUR).

Geld

Sie können fast überall problemlos Geld abheben und mit Karte bezahlen. Achten Sie hierbei auf die Auslandsgebühren, die bei Ihrer Karte vielleicht fällig werden. Für ein gutes Essen im Restaurant mit Getränk müssen Sie im Schnitt mit 15 bis 25 Euro pro Person rechnen. Die Preise sind ähnlich oder leicht unter dem österreichischen Niveau. Ebenfalls ein günstigeres Preisniveau herrscht in Cafés, wo man neben einem Espresso oder einem Bier auch ein Sandwich oder eine Suppe günstig bekommen kann.

Trinkgeld

Trinkgeld wird, wie in vielen anderen Ländern, auch in Portugal gerne angenommen. Trinkgelder sind nicht in den Reisekosten bzw. den Restaurationspreisen inkludiert. Trinkgelder sind eine direkte Wertschätzung der geleisteten Arbeit und bei guter Leistung in diesem Kulturkreis eine wichtige Anerkennung.

Bei Fragen dazu hilft Ihnen das Team vor Ort gerne.

Generelle Hinweise

Zeitverschiebung

Das Festland und Madeira liegen eine Stunde vor der Mitteleuropäischen Zeit (MEZ). Es gilt die Westeuropäische Zeit (WEZ). Die Azoren liegen 2 Stunden vor der Mitteleuropäischen Zeit (MEZ).
Zeitunterschied zur MEZ: Portugal Festland und Madeira -1h / Azoren -2h

Strom in Portugal

Die Stromspannung in Portugal beträgt 230 Volt. Ihre Geräte passen problemlos in die portugiesischen Steckdosen, Sie benötigen also keinen Reisestecker für Ihre Reise nach Portugal.

Versicherung

Sozialversicherungsabkommen

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung

Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz. Über uns kann die Reiseversicherung der [Europäischen Reiseversicherung](#) bei Interesse gerne dazu gebucht werden.

Quinta dos Artistas: Lage, Wohneinheiten, Reinigung, Verpflegung

Lage

An der Südküste Madeiras in der Gemeinde Santa Cruz, im Ortsteil „Levadas“, ist das 12.500 m² große Grundstück auf einem sonnigen **Hangrücken** 320 m hoch gelegen. Es bietet einen uneingeschränkten **Meerblick** auf den Atlantik, von den Desertas Inseln bis zum alten aufgelassenen Hafen Porto Novo. In Kombination aus Moderne und typisch madeirischem Stil erbaut verteilen sich die Häuser über die landwirtschaftlich genutzten Terrassen. Ziegen und Hühner sorgen praktischerweise für die Landschaftspflege. Das Grundstück ist durch restaurierte alte Natursteinmauern terrassiert und bietet viele Orte der Ruhe zum Verweilen.

- Der Ortskern Santa Cruz mit kleinen Gassen, typischen Restaurants, Fisch- und Gemüsemarkt, schöner Promenade und Bademöglichkeiten ist 5 Autominuten entfernt. Ein alter Fußweg führt 300 Höhenmeter hinab in den Ortskern (ca. 30 Gehminuten). Bitte stellen Sie sich auf eine Hanglage und dahingehend auf einen steilen Weg nach unten und nach oben ein. Details zu Taxis und weiteren Transfermöglichkeiten können unter dem Punkt Abendessen nachgelesen werden.
- Linienbusverbindung in die Hauptstadt Funchal mit Umstieg in Santa Cruz (öffentliche Bushaltestelle 50 m unterhalb der Quinta).
- Der Flughafen liegt ca. 10 Fahrminuten von der Quinta entfernt.

Wohneinheiten

Die 5 Häuser der Quinta dos Artistas verfügen über 12 unterschiedlich große Wohneinheiten. Alleinreisende haben immer eine ganze Einheit für sich.

- Unsere Gäste sind in Doppelzimmern mit direkt angeschlossenem Badezimmer/WC mit großer Dusche untergebracht.
- In den größeren Ferienwohnungen gibt es zur gemeinsamen Nutzung zusätzlich ein Wohnzimmer. Die Grundrisse sind unterschiedlich. Einzelzimmer sind immer Doppelzimmer zur Alleinbenutzung.
- Zusatzbetten bzw. Kinderbetten sind auf Anfrage möglich.
- Alle Zimmer sind mit mindestens einer Kitchenette ausgestattet. Gerne können Sie den Kühlschrank benutzen. Wer jedoch die Kochplatte(n) und Küche voll benutzen möchte, muss die einmalige Reinigungsgebühr von EUR 30,- (pauschal) vor Ort bezahlen.
- Im Frühstücks-/Aufenthaltsraum ist ein großer TV für besondere Kultur-, Sport- und andere Ereignisse.
- WLAN befindet sich im Aufenthaltsraum und in den Wohneinheiten.
- Viele schöne Plätze sind über das ganze Grundstück verteilt und laden zum Verweilen ein.

Zimmerreinigung

- Täglich kleines Zimmerservice (Betten und Bad), außer Sonntag und an Feiertagen
- Bettwäschewechsel wöchentlich und auf Wunsch gerne auch öfter
- Handtuchwechsel Mitte der Woche und auf Wunsch gerne öfter (Umweltschutz)
- Wir waschen Bettwäsche und Handtücher selbst, umweltschonend und beschäftigen vorrangig lokale Arbeitskräfte.
- Wir verwenden möglichst umweltfreundlichen Reinigungsmitteln.

Verpflegung

- **Frühstück:** Wir bieten unseren Gästen ein abwechslungsreiches, gesundes, regionales und saisonales Frühstück. Dank des ganzjährig angenehmen Klimas bringt jede Jahreszeit verschiedene Gemüse-, Kräuter- und Obstsorten hervor. Wann immer es geht, verwenden wir selbst produzierte, biologische Produkte oder jene von befreundeten Bäuerinnen und Bauern aus der Region. Bitte geben Sie bei Ihrer Buchung an, wenn Sie an Unverträglichkeiten oder Allergien leiden.
- **Abendessen:** Die im Programm inkludierten Abendessen kochen wir selbst; vorzugsweise aus unseren saisonalen und regionalen Produkten. Eine vegetarische Alternative gibt es (auf vorherige Anmeldung) immer, da genug Gemüse und Salat auf der eigenen Farm wachsen. Das Abendessen besteht aus Vorspeise oder Suppe, Hauptspeise mit Beilagen und Salaten, Nachspeise. Die Getränke sind nicht inkludiert. Für die anderen Tage können Sie noch zweimal in der Quinta essen oder ein Wirtshaus in Santa Cruz besuchen. Natürlich können Sie sich auch selbst versorgen oder bestellen etwas. Ein Taxi für Hin- oder Rückfahrt für bis zu 4 Personen kostet je Strecke ca. EUR 8,- bis 10,-. So können alle bleiben, solange sie möchte. Zu Fuß geht man etwa 25-30 Minuten hinunter in den Ort nach Santa Cruz.

Sonstiges

Gerne helfen wir Ihnen vor Ort bei der Organisation weiterer Aktivitäten: Mietauto, Bootsfahrten, Massagen, Porto Santo, Bikeausflüge ... bitte fragen Sie unsere Rezeptionistin!

Detailinfos: www.quintadosartistas.com

Quinta dos Artistas: Hintergrund und Details

Ein Platz an der Sonne: Unsere Madeira-Gäste erwarten auf Christas und Gerald's Quinta Zimmer mit Meerblick, lauschige Rastplatzerln und frische Küche.

Darf es wahr sein? Der Flecken Land, den Christa, Gerald und Raimund sich als Standort für ihre künftige Quinta anschauen, liegt nicht nur an der sonnigen Südostseite von Madeira, in Santa Cruz. Auf einem grünen Hügel, Blick übers Meer. Nein, er fällt auch noch in die Bananenzone. „Das ist ein Klimaindikator“, erklärt Gerald: „Wo Bananen wachsen, muss ein gewisses warmes Klima mit vielen Sonnenstunden bestehen.“ Hier hat Gerald sich seinen Traum erfüllt: Eine kleine Arche Noah, an der man sich selbst versorgen kann, mit Platz für die ganze Familie, aber auch für die Wandergäste. „Quinta dos Artistas“ nennt er sie, Künstler-Landgut: Gerald ist Maler und Bildhauer, sein Sohn Raimund, der Komponist und Musikproduzent ist, betreibt nebenan sein Tonstudio.

Den Tag, an dem unsere Madeira-Partner zum ersten Mal auf diesem „Glücksfall“ von einem Grundstück gestanden sind, werden sie nicht mehr vergessen. Ende 2015 haben sie die Möglichkeit bekommen das landwirtschaftliche Grundstück von 12.500 m² auf Madeira zu erwerben. 2016 ist dann das Projekt gereift, 2017 wurde gebaut und 2018 eröffnet. Seit Frühjahr 2018 logieren nun unsere Weltweitwandern-Madeira-Gäste hier. „Wir haben uns gefragt: Was bedeutet für uns Luxus?“, erzählt Gerald. Da ist natürlich einmal die Aussicht: „Alle Zimmer haben Meerblick, man kann vom Bett aus aufs Meer schauen. Und beim Zähneputzen! Alle Badezimmer haben Fenster in die Schlafzimmer und damit aufs Meer.“ Im Yogaraum sieht man durch eine Glasfront den Atlantik vor sich. Die Räume sind größer als andere Hotelzimmer, „mit Bad hat kein Zimmer weniger als 28 Quadratmeter.“ Die Ferienwohnungen verfügen zusätzlich zu zwei Schlafzimmern und zwei Bädern über ein Wohnzimmer mit großer Küche. Damit man besser zusammensitzen kann. In jedem Raum warten Stapel von Büchern. Und originale Kunst. Insgesamt bieten fünf kleine Häuser mit je zwei bis drei Studios Platz für gut 24 Reisende.

Auf dem Grundstück mit den typischen Trockensteinmauern fließen auch kleine Levadas. Hühner, Ziegen und Bienen bevölkern den Hof. Die Obstbäume und Felder liefern rund ums Jahr Bio-Ernte: von Bananen über Avocados bis zu Mangos und Zitronen. Was gerade wächst, finden die Gäste auf ihren Frühstückstellern, „und viermal pro Woche kochen wir hier auf der Quinta Abendessen“, erklärt Gerald. Nur was den Wein angeht, muss er noch verträsten. Die Reben aus der Südsteiermark, die er hier gesetzt hat – Sauvignon blanc gris –, müssen erst noch gut anwachsen.

Zusatznächte und Verlängerungen

Noch ein wenig den Urlaub verlängern?

Sie können aus mehreren Optionen auswählen:

- **Wandern und die Zeit auf der Quinta dos Artistas genießen? Für 2 oder sogar 3 Wochen?** Gar kein Problem, gerne kann an Madeira à la Christa – 2 Wochen teilgenommen werden. Natürlich können auch verschiedene Reisen kombiniert werden, beispielsweise „Madeira à la Christa“ mit „Yoga und Meditation auf Madeira“ oder „Inselüberschreitung Madeira“ mit „Yoga und Meditation auf Madeira“.
- **Quinta dos Artistas zur individuellen Verlängerung?** Auch die Quinta dos Artistas bietet sich nach Verfügbarkeit für eine individuelle Verlängerung an.
- **Ganz individuell auf Madeira?** Sie möchten vor oder nach der Wanderwoche ganz individuelle Tage vor Ort verbringen? Gar kein Problem, sehr gerne passen wir den Flug Ihrem zusätzlichen Aufenthalt an.
- **Stopover in Lissabon?** Die Flüge mit der Airline TAP Portugal bieten sich geradezu für einen Zwischenaufenthalt in Lissabon an. Gerne passen wir Ihren Hin- oder Rückflug an und Sie können individuelle Tage in der portugiesischen Hauptstadt einplanen.
- **Entspannte Tage und das beim Meer?** Sehr gerne können weitere Verlängerungstage auf Madeira verbracht werden.
-

Zusatznächte und Verlängerungen können gerne bei uns angefragt werden. Entweder vor Reisebuchung oder direkt mit der Reisebuchung gerne erhalten Sie ein maßgeschneidertes Angebot. Das Angebot richtet sich immer an die tagesaktuelle Verfügbarkeit.

Wichtige Hinweise zu den Wanderungen

- **Allgemeines:** Alle Touren sind abhängig von der Wetterlage und der Wegbeschaffenheit (z. B. Steinschlag-Gefahr nach Regenfällen). Wenn es möglich ist, werden Ausweichziele angepeilt oder besser durchführbare Touren gewählt. Wir empfehlen die Mitnahme einer Taschenlampe, da wir je nach Routenwahl auch durch Bewässerungstunnels in den Bergen gehen. An manchen Tagen haben sich auch eine Regenhose und ein Regenponcho sehr bewährt! Der/die Schwächste in der Gruppe bestimmt Tempo und Routen. Sicherheit hat immer Vorrang. Sollten neue interessante Routen möglich werden, sind diese Teil des Ersatz-Programmes. Die Gruppe kann, falls die maximale Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht erreicht wurde, durch Tagesgäste ergänzt werden.
- **Wanderungen in Kombination mit Rundreisen:** Die Wanderungen sind über die Insel verteilt, um einen guten Überblick über die Vielfalt Madeiras zu bekommen. Um während der Anfahrt auch immer interessante Seiten der Insel zu sehen, versuchen wir, Hin- und Rückfahrt auf unterschiedlichen Routen zu absolvieren. Die Fahrten werden von Fotostopps unterbrochen, so sind die „obligatorischen“ Inselrundfahrten nach West und Ost quasi inkludiert.
- **Flexibilität:** Gerade die große Flexibilität von unseren erfahrenen Wanderguides vor Ort und die Kenntnisse von unzähligen Routen und Varianten machen es möglich, aus jedem Tag das Optimum herauszuholen. So werden die Tagesetappen vor Ort auch spontan umgestellt. Passt das Wetter für die Bergtour, wird die Bergtour vorgezogen – ganz nach dem Motto: „In Madeira muss man immer alles gleich erledigen, wenn es passt.“ Ist die geplante Route im Regen, versuchen wir eine trockene Variante zu finden. Ist auf der geplanten Levada schon alles verblüht, aber eine Levada höher noch alles in Blüte, wird natürlich diese Route gewählt. Sicherheit geht immer vor. Offizielle Wetterwarnungen werden beachtet und gesperrte Routen immer strikt gemieden. Unsere Guides vor Ort entscheiden immer im Interesse der Gruppe.

- **Wanderguides:** Der im Programm evtl. namentlich angeführte Wanderguide gilt vorbehaltlich. Im Falle von Krankheit, Verhinderung etc. behalten wir uns vor, auch ohne Vorankündigung, einen Ersatzguide zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Reiserücktritt, bzw. zu Rückzahlungsforderungen.
- **Reiseunterlagen:** Die endgültigen Flugzeiten, Flugroute bzw. -linie erhalten Sie mit den Reiseunterlagen ca. 1 Woche vor Abreise per E-Mail. Die internationalen Flugverbindungen sind Veränderungen unterworfen. Flugzeiten können sich daher kurzfristig ändern.
- **Gruppe:** In der Gruppe werden eventuell auch Privat- und Tagesgäste von Christa, Gerald und Raimund sein, die ausgeschriebene Gruppengröße wird nicht überschritten.
- **Reisebedingungen:** Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen mit unseren „Besonderen Weltweitwandern Bedingungen“

Programmänderung

Wir bitten Sie, das vorliegende Detailprogramm nur als generellen Ablaufplan zu verstehen. Obwohl wir unsere Programme mindestens einmal pro Jahr auf den neuesten Stand bringen, können sich vor Ort kurzfristig Änderungen ergeben. Änderungen der Wege und Routen, Transportprobleme, schlechter Straßenzustand, Änderungen von Permit- und Trekkingbestimmungen, ungünstige Wetterverhältnisse etc. können zu Programmumstellungen führen. Ihre Reiseleitung wird jeweils vor Ort die notwendigen Umstellungen durchführen und Sie darüber informieren. Wir und alle unsere Partnerinnen und Partner bemühen sich hier flexibel und immer im Sinne einer bestmöglichen Beibehaltung des Reisecharakters zu agieren. Wir bitten daher auch unsere Kunden um Flexibilität. Solche unvorhersehbaren Programmänderungen sind weder Reklamations- noch Refundierungsgründe, etwaige Zusatzkosten gehen zulasten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Programmänderungen können folgende Gründe haben:

1.) Marktbesuch: Am Markt ist unter der Woche weniger los, da nur wenige Händlerinnen und Händler vor Ort sind. Am Freitag ist der Markt voller und schöner, mit mehr Fischhändlerinnen und -händlern und vielen Einheimischen. Gerne führen wir den Stadtrundgang wieder am Dienstag durch und legen sozusagen eine kleine Wanderpause ein.

2.) Wetter: Alle Touren sind abhängig von der Wetterlage und der Wegbeschaffenheit und können sich jederzeit ändern.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Hinweise zum Flug

Es kann passieren, dass Flugzeuge auf Madeira aufgrund des Wetters nicht landen können und Passagiere am Umsteigeflughafen z.B. in Lissabon nicht mehr weiter fliegen können. In manchen Fällen entscheidet die Fluglinie zum Ausgangsflughafen retour zu fliegen. Die Fluglinie ist verpflichtet, Sie am nächstmöglichen Flug weiterzubefördern und gegebenenfalls auch für eine Übernachtungsmöglichkeit zu sorgen. Flugzeiten können sich seitens der Fluglinien aus verschiedensten Gründen immer ändern. Wir haben darauf keinen Einfluss. Sollte aufgrund einer Zeitenänderung eine Umsteigeverbindung zeitlich nicht mehr möglich sein, dann müssen Sie sich bitte am Umsteigeflughafen (z.B. in Lissabon) an eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter der gebuchten

Fluglinie wenden, um Ihre Umbuchung auf einen nächstmöglichen Flug zu arrangieren. Da wir für unsere Gäste nur ein zusammenhängendes Flugticket buchen, ist die Fluglinie verpflichtet, Sie aus Verspätungsgründen, die von der Fluglinie verschuldet wurden, kostenfrei umzubuchen. Sollte eine Zwischenübernachtung nötig sein, kümmert sich auch die Fluglinie um die Hotelbuchung und die Kostenübernahme dafür.

Wir bitten Sie außerhalb unserer Geschäftszeiten (Mo.-Do., 09:00-16:00 Uhr, Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr) die in den Reiseunterlagen, angegebenen Telefonnummer unserer Partnerinnen und Partner vor Ort zu wählen, wenn Sie beispielsweise eine Flugverspätung haben. Damit kann ihr Flughafentransfer neu organisiert werden. Die Telefonnummer erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

Wenn Ihr Gepäck am Ankunftsflughafen nicht da ist oder beschädigt ist, melden Sie bitte umgehend Ihren Verlust oder die Beschädigung am Flughafen am Lost and Found Schalter des jeweiligen Flughafens.

Die EU-Fluggastverordnung sieht für Flugverspätungen abhängig von der Wartezeit und für Flugannullierungen Entschädigungszahlungen vor. Um diese zu beantragen, sollten Sie die Airline so rasch wie möglich direkt kontaktieren.

Kein Anspruch auf finanzielle Entschädigung besteht aber, wenn Flugprobleme durch außergewöhnliche Umstände entstehen (z.B. Stürme, politische Instabilitäten, ...).

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung!

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiseland. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und dass man sich vorab möglichst gut informiert. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, ein liebevoll ausgearbeitetes Programm mit einzigartigen Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere örtlich verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, aber trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss

auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind, vorzubereiten.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen – die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können – dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie auf den Guide und behüten Sie ihn

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Do´s & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!

Zusätzliche Tipps:

- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen

unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.

- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter:
https://www.bmf.gv.at/dam/bmf/vat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Eva Hickel

+43 316 58 35 04 - 14

eva.hickel@weltweitwandern.com